



## Fortbildungsseminar

# Sexuelle Funktionsstörungen und Imaginationstechniken

(aus psychotherapeutischer Sicht)

**Veranstalter:** Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

**Termin:** Freitag/Samstag, 06./07. Dezember 2013

**Uhrzeiten:** freitag von 14:30 bis 19:30 Uhr  
samstag von 09:00 bis 17:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** 48147 Münster  
Ärztehaus Münster  
Gartenstraße 210 - 214

**Zielgruppe:** Ärzte/innen und Psychologische Psychotherapeuten/innen

**Voraussetzungen:**

Abgeschlossene Selbsterfahrung im Rahmen der eigenen Psychotherapieausbildung sowie die Bereitschaft, sich auf Übungen mit Selbsterfahrungsanteilen einzulassen.

Eine gesunde Sexualität ist für das Leben (ähnlich so wie Essen und Schlafen) sehr wichtig. Sexualität ist ein sensibles Thema, insbesondere wenn die Liebe nicht mehr (so wie früher) funktioniert. Die sexuelle Zufriedenheit bildet in vielen Partnerschaften eine wichtige Voraussetzung für die Stabilität der Beziehung. Paare, die offen über ihre Sexualität sprechen, lernen sich besser kennen, achten mehr auf ihre Gefühle, zeigen mehr Zuneigung und können auch eventuelle Probleme ihres Liebeslebens besser bewältigen. Für S. Freud stellte die Sexualität den Basistrieb schlechthin dar. Wer auf die Sexualität verzichtet, gibt auch ein Stück seiner Lebensqualität auf, wie zahlreiche Untersuchungen zeigen.

Sexuelle Funktionsstörungen werden in der ambulanten und klinischen Praxis unterschätzt und oft nicht oder nicht richtig diagnostiziert bzw. behandelt. Ziel dieses Seminars ist die Diagnostik sowie störungsspezifische Behandlung nach integrativen sexualtherapeutischen Konzepten in Methodenkombination unter zu Hilfenahme der Imaginationstechniken.

**Bitte wenden!**

## Sexuelle Funktionsstörungen und Imaginationstechniken

(aus psychotherapeutischer Sicht)

### Inhalt:

Allgemeines zu den sexuellen Funktionsstörungen unter besonderer Berücksichtigung der Imaginationstechniken zur symptomorientierten Anwendung.

1. Klassifikation der Krankheitsbilder aus dem ICD-10 Kapitel F52
2. Überblick und Übungen mit Selbsterfahrungsanteil zu den Imaginationstechniken.
3. Erarbeitung von Behandlungskonzeptionen der sexuellen Funktionsstörungen mit dem Schwerpunkt auf das moderne HSS-Konzept sowie in begrenzterem Umfang dem modifizierten Konzept nach Masters und Johnson.
4. Die symptombegleitete Behandlung mit Strategien und Techniken der imaginativen Informationsverarbeitung in den etablierten Behandlungssettings gemäß den Psychotherapie-Richtlinien.

### Leitung:

Dr. med. **R. Hömberg**, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, -Naturheilverfahren-, Wienkamp 17, 48308 Senden

### Teilnehmergebühren:

€ 389,00 Mitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ 445,00 Nichtmitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ 329,00 Arbeitslos/Erziehungsurlaub

### **Begrenzte Teilnehmerzahl!**

### Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251/929-2235, Fax: 0251/929-272235, E-Mail: [petra.poettker@aekwl.de](mailto:petra.poettker@aekwl.de)

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden:  
[www.aekwl.de/katalog](http://www.aekwl.de/katalog) bzw. unsere kostenlose Fortbildungs-App für Smartphones:  
[www.aekwl.de/app](http://www.aekwl.de/app)



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit insgesamt 17 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.